

6000 Dächer warten auf „Sonnenanschluss“

2. Steinfurter Sonnentag: Stadt Steinfurt informiert zu Photovoltaik und Solarthermie

STEINFURT. Durch die vielen Änderungen des Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) und der Fördermöglichkeiten lässt sich die Wirtschaftlichkeit einer Solaranlage nicht immer generalisiert und auf den ersten Blick definieren. Manche Hausbesitzer sind dadurch verunsichert und wissen nicht, ob es sich für sie lohnt, Solarenergie zu nutzen. Die Klima-

schutzstelle der Kreisstadt Steinfurt möchte hier Hilfestellung geben und lädt Interessierte am 24. Juni (Freitag) zum 2. Steinfurter Sonnentag ein. In zwei Vorträgen erzählen Experten der FH Münster und des Kreis Steinfurt, wie Hausbesitzer Energie erzeugen, damit Strom- und Wärmekosten sparen und die Umwelt schonen können.

Für den 2. Steinfurter Sonnentag hat Klimaschutzmanagerin Pia Niehues nachgeschaut, welche Häuser in Steinfurt sich potenziell für die Nutzung von Solarenergie eignen. „Fast 6000 Dächer weisen eine sehr gute Eignung auf. Für die Besitzer dieser Häuser kann sich die Installation von Photovoltaik oder Solarthermie schon nach kurzer Zeit rentieren.

Wichtig ist nur, dass man gut beraten wird“, sagt Niehues.

Wer herausfinden möchte, ob die Nutzung von Solarenergie für das eigene Dach in Frage kommt, kann dies kostenlos online mit dem Solarkataster des Kreises Steinfurt tun (www.energieland2050.de). Wer hier dann noch den Eigenverbrauch von Strom angibt, kann sich berechnen lassen, ob eine

Solaranlage auch wirtschaftlich sinnvoll ist.

► Einlass am 24. Juni ist ab 18.30 Uhr, Vortragsbeginn um 19 Uhr. Im Anschluss gibt es Gelegenheit, Fragen zu stellen. Anmeldung bis zum 20. Juni per E-Mail an pia.niehues@stadt-steinfurt.de oder postalisch an Kreisstadt Steinfurt, Pia Niehues, Emsdettener Str. 40, 48565 Steinfurt.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag
Publikation
Ausgabe
Datum
Seite

: Westfälische Nachrichten
 : Steinfurt
 : Nr.123
 : Montag, den 30. Mai 2016
 : Nr.18